

# Ya Basta – Es reicht

## Zapatistas in Europa – Europa auf dem Weg

Heute, am 16. Oktober 2021 gehen wir im Rahmen der Europareise Mexikanischer Indigener – den Zapatistas – vor die Türen der Akteure, ihren Herren und ihren Bediensteten, den Herren und Dienern zugleich, der globalen Zerstörung der Umwelt und der menschenverachtenden kapitalen Ausbeutung, die nicht vor Not, Leid, Elend, Enteignung, Vertreiben, Vernichtung, Vergiftung zurückschrecken.

Ihrem einzigen ideologischen Ziel, dem monetären Profit folgend, einer Zahl, die immer noch höher sein soll auf einem Stückchen Papier, oder irgendwo im elektronischen digitalen Äther niedergeschrieben.

Dabei geben sie vor Gutes zu tun – und hier lügen sie ganz bewusst – oder glauben wirklich daran – und da liegen sie falsch.

Wir finden diese Institutionen in Europa – Deutschland – Frankfurt am Main.

Weit weg von Brüssel, wo die Gesetze Europas geschrieben werden. Weit weg von der deutschen Hauptstadt und dem Regierungssitz Berlin, wo die sich zusammenfinden, die dann in Brüssel maßgeblich am europäischen RegelIn-/Gesetzeschreiben teilhaben.

Die Delegation Mexikanischer Indigener, deren Vorfahren seit Jahrhunderten und die selbst seit Jahrzehnten (ihr gesamtes Leben lang) um ihre ureigenen Rechte kämpfen, weil diese angegriffen und ignoriert wurden und werden, die Menschen von ihrem Land und ihrer Lebensweise vertrieben wurden und wieder verdrängt werden, die Übriggebliebenen in sogenannte Reservate verdrängt wurden, die nun wiederum enteignet werden im Landraub – Es werden Pipelines durch die Reservate gelegt, Es werden Wälder abgeholzt, Es wurden Verhandlungen im Rahmen dieser defensiven Kämpfe mit der Mexikanischen Regierung geführt, die in Versprechungen mündeten, die allesamt gebrochen wurden seitens der mexikanischen Regierung,

die selbst längst den rücksichtslosen Regeln des globalen Kapitalismus unterworfen ist.

Einer sogenannten, selbsternannten Troika, bestehend aus

Europäischer Kommission,

Europäischer Zentralbank,

dem Internationalen Währungsfond,

die ganze Staaten, Länder, Regierungen – auch demokratische – in kapitale Abhängigkeit bringen, sie enteignen, handlungsunfähig machen und die Regierungen übernehmen (Bsp. Griechenland 2015 sowie viele sogenannte Entwicklungsstaaten, die ihre "Schulden" in einer Höhe abbezahlen müssen, die die Tilgung der Zinsen nicht übersteigen kann – ein In-Abhängigkeit-Bringen, das im 4. Zusatzprotokoll zur Europäischen Menschenrechtskonvention verboten ist).



©*Banksy* (passiv uns selbst so erlaubt aufgrund seiner publizierten freizügigen Einstellung zu diesem)

Die Zapatistas sind bereit, wir, die wir am 16. Oktober 2021 vor die Türe der Akteure (EZB), ihre Herren (Black Rock) und Bediensteten (GIZ, BaFa) gehn, sind bereit. Bereit den falschen Weg zu verlassen und den Weg in eine menschenwürdige Zukunft zu gehen. Menschenwürde ist Handlungsfähigkeit.

Die Station 16. Oktober 2021 der Tag, an dem wir dies anzeigen.

Wohin unser Weg führen wird liegt – noch – in unserer Hand.

Ya Basta – Es reicht.